

Syllabus

Beschreibung des Gesamtmoduls

Titel des Moduls:	Pädagogik und Didaktik der Inklusion
Nummer des Moduls im Studienplan:	25
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Simone Seitz
Studiengang:	Einstufiger Masterstudiengang Bildungswissenschaften für den Primarbereich (BiWi5) – Abteilung in deutscher Sprache
Studienjahr:	4
Semester:	2
Prüfungskodex:	12424
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich:	M-PED/03
Voraussetzungen für die Teilnahme:	/
Gesamtanzahl der Vorlesungsstunden:	60
Gesamtanzahl der Laboratoriumsstunden:	40
Gesamtanzahl der Sprechstunden:	30
Kreditpunkte für das Modul:	10
Bildungsziele des Moduls:	Inklusive und wirksame pädagogisch-didaktische Angebote für die Klasse/für die Kindergartengruppe bzw. differenzierte Maßnahmen für einzelne SchülerInnen/Kinder planen und realisieren
Lehrveranstaltung 1 (Vorlesung)	Pädagogik und Didaktik der Inklusion für Kindheit und Jugend
Dozent/in der Lehrveranstaltung:	Prof. Dr. Simone Seitz (15 Stunden) Dr. Heidrun Demo (15 Stunden)
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich:	M-PED/03
Anzahl der Stunden:	30
Kreditpunkte für die Lehrveranstaltung:	3
Unterrichtssprache:	Deutsch/Italienisch (15 Stunden Deutsch, 15 Stunden Italienisch)
Anwesenheitsregelung:	Laut Studiengangsregelung
Sprechstunde:	Von Montag bis Freitag nach Vereinbarung
Beschreibung der Lehrveranstaltung:	Inklusive und wirksame pädagogisch-didaktische Angebote für die Klasse und Kindergartengruppe planen und reflektieren
Auflistung der Themen:	<ul style="list-style-type: none"> • Inklusive Schulentwicklung – Entwicklung inklusiver Kindergärten • Konzepte und Methoden der teambasierten inklusiven Klassenführung / Gruppenleitung • Kinderrechte und das ICF-CY Klassifikationsmodell der WHO • Methoden der unterstützten Kommunikation • An Partizipation ausgerichtete pädagogische Handlungsmöglichkeiten im Fall von herausforderndem Verhalten
Beschreibung der Lehr- und Lernformen:	Vorlesung, auch in „flipped“ Modalität, Diskussion und Arbeit in Kleingruppen
Lehrveranstaltung 2 (Laborium)	Pädagogik und Didaktik der Inklusion für Kindheit und Jugend (Lab.)
Dozent/in der Lehrveranstaltung:	Dr. Sofia Cramerotti (1. Gruppe) Dr. Heidrun Demo (3. - 4. Gruppe) Dott. Mag. Massimo Turrini (2., 5. und 6. Gruppe)
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich:	M-PED/03
Anzahl der Stunden:	20

Kreditpunkte für die Lehrveranstaltung:	2
Unterrichtssprache:	Italienisch
Anwesenheitsregelung:	Laut Studiengangsregelung
Sprechstunde:	Von Montag bis Freitag nach Vereinbarung
Beschreibung der Lehrveranstaltung:	Planung und Gestaltung individueller Bildungspläne und ihre Integration in Unterrichtseinheiten und pädagogische Konzepte anhand der Inhalte, die während der Vorlesung behandelt wurden
Auflistung der Themen:	<ul style="list-style-type: none"> • Individuelle Bildungspläne gestalten (PEI; PDP) • Individuelle Bildungspläne im inklusiven Unterricht und der pädagogischen Praxis integrieren
Beschreibung der Lehr- und Lernformen:	Arbeit in Kleingruppen, Project/Problem based learning
Lehrveranstaltung 3 (Vorlesung)	Diversität, Lernschwierigkeiten und Lernbeeinträchtigungen
Dozent/in der Lehrveranstaltung:	Prof. Dr. Simone Seitz (15 Stunden) Dr. Heidrun Demo (15 Stunden)
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich:	M-PED/03
Anzahl der Stunden:	30
Kreditpunkte für die Lehrveranstaltung:	3
Unterrichtssprache:	Deutsch/Italienisch (15 Stunden Deutsch, 15 Stunden Italienisch)
Anwesenheitsregelung:	Laut Studiengangsregelung
Sprechstunde:	Von Montag bis Freitag nach Vereinbarung
Beschreibung der Lehrveranstaltung:	Didaktischer Umgang mit Diversität in Kindergarten und Grundschule
Auflistung der Themen:	<ul style="list-style-type: none"> • Konzepte allgemeiner inklusiver Didaktik • Bildungs- und Lerndokumentation, Dialog über das Lernen und Leistungsrückmeldung • Didaktische Handlungsstrategien zur Förderung im Hinblick auf Lernpotentiale und Lernschwierigkeiten • Individuelle Bildungspläne nach Gesetz 170/2010
Beschreibung der Lehr- und Lernformen:	Vorlesung, auch in „flipped“ Modalität, Diskussion und Arbeit in Kleingruppen
Lehrveranstaltung 4 (Laboratorium)	Diversität, Lernschwierigkeiten und Lernbeeinträchtigungen (Lab.)
Dozent/in der Lehrveranstaltung:	Dr. Francesca Berti (1. - 3. Gruppe) Dott. Petra Auer (4. - 5. Gruppe) Dr. Renate Maria Heissl (6. Gruppe)
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich:	M-PED/03
Anzahl der Stunden:	20
Kreditpunkte für die Lehrveranstaltung:	2
Unterrichtssprache:	Deutsch
Anwesenheitsregelung:	Laut Studiengangsregelung
Sprechstunde:	Von Montag bis Freitag nach Vereinbarung
Beschreibung der Lehrveranstaltung:	Didaktischer Umgang mit Diversität: Verschiedenheit des Lernens
Auflistung der Themen:	<ul style="list-style-type: none"> • Verständnisweisen von spezifischen Lernstörungen (mit Bezug auf Gesetz 170/2010) sowie- Lese- Schreib- und Rechenprozesse und damit verbundene Schwierigkeiten • An Partizipation ausgerichtete Kommunikation mit Familien in Bezug auf Problemsituationen und Lernschwierigkeiten • Kooperation im Klassenteam zur Planung von inklusionsbezogenen Handlungsstrategien und Partizipation

Beschreibung der Lehr- und Lernformen:	Arbeit in Kleingruppen, Project/Problem based learning
Erwartete Lernergebnisse und Kompetenzen	<p>Wissen und Verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Modelle und Konzepte inklusiver Schulentwicklung und inklusiver Entwicklung von Kindergärten kennen und theoriegeleitet reflektieren können • Methoden der teambasierten inklusiven Klassenführung und Gruppenleitung kennen und theoriegeleitet reflektieren können • Möglichkeiten der didaktischen Differenzierung für heterogene Lerngruppen kennen und theoriegeleitet reflektieren können • ICF-CY Klassifikationsmodell der WHO kennen und theoriegeleitet reflektieren können • Interpretationsmodelle der Lese- Schreib- und Rechenprozesse und damit verbundene Schwierigkeiten kennen • Potentiale und Barrieren für das Lernen analysieren und hierauf bezogene didaktische Handlungsstrategien entwickeln und theoriebezogen reflektieren können • Verfahren der Bildungs- und Lerndokumentation, des Dialogs über das Lernen und der Leistungsrückmeldung kennen und theoriegeleitet reflektieren können • Methoden der unterstützten Kommunikation kennen • An Partizipation ausgerichtete pädagogische Handlungsmöglichkeiten im Fall von herausforderndem Verhalten kennen, realisieren und theoriegeleitet reflektieren können <p>Anwenden von Wissen und Verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Inklusive Schulentwicklung und inklusive Entwicklung von Kindergärten ausgestalten und theoriebezogen reflektieren können • Pädagogische Praxis und Unterricht teambasiert nach Gesichtspunkten inklusiver Pädagogik und Didaktik planen und theoriebezogen reflektieren können • Nach den Ansätzen inklusiver Pädagogik und Didaktik teambasiert planen und theoriebezogen reflektieren können • Didaktisches Material situationsbezogen an inklusive Handlungspraxis anpassen können • Didaktische Handlungsstrategien zur Förderung im Hinblick auf Lernpotentiale und Lernschwierigkeiten entwickeln und reflektieren können • Verfahren der Bildungs- und Lerndokumentation, des Dialogs über das Lernen und der Leistungsrückmeldung realisieren und theoriebezogen reflektieren können • Individuelle Bildungspläne anhand von konkreten Beispielen erstellen und in pädagogisch-didaktische Konzepte integrieren können <p>Urteilen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Theorien, Modelle und Konzepte inklusiver Pädagogik und Didaktik kritisch und theoriegeleitet reflektieren können • Fallsituationen theorie- und konzeptbezogen analysieren können

	<ul style="list-style-type: none"> • Pädagogisches und Didaktisches Material kritisch analysieren und theoriebezogen reflektieren können <p>Kommunikation</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fachbegriffe kennen und korrekt anwenden können • Teambasiert über pädagogische und didaktische Konzepte und Leitideen reflektieren können <p>Lernstrategien</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konkrete Fallbeispiele theoriebezogen analysieren und daraus pädagogische und didaktische Handlungsmöglichkeiten ableiten können
Art der Prüfung:	<p>Schriftliche Prüfung mit schriftlichen Vorarbeiten: Die schriftliche Prüfung fokussiert reflexives Handlungswissen und basiert auf einem vorab einzureichenden vierteiligen Portfolio, das Kompetenzen aus den beiden Laboratorien und den beiden Vorlesungsteilen zusammenfasst.</p> <p>Die genauen Prüfungsmodalitäten werden zu Semesterbeginn bekanntgegeben und auf der zum Modul eingerichteten Lernplattform veröffentlicht.</p>
Prüfungssprache/n:	Deutsch/Italienisch (zu etwa gleichen Teilen)
Kriterien für die Bewertung und Notenvergabe:	<p>Für das Bestehen der Prüfung ist es notwendig, dass die schriftliche Prüfung und alle vier Portfolioteile positiv bewertet werden. Im Fall einer negativen Beurteilung der schriftlichen Prüfung, eines oder mehrerer Portfolioteile muss die gesamte Modulprüfung wiederholt werden. Bitte beachten Sie, dass laut Prüfungsordnung das dreimalige Antreten ohne zu bestehen zu einer Sperrung für drei Prüfungstermine führt (sehen Sie dazu auch den Artikel 6, Absatz 4 der gültigen Prüfungsordnung).</p>
Pflichtliteratur:	<p>Demo H. (2016). <i>Didattica aperta e inclusione</i>. Trento: Erickson.</p> <p>Dexel, T. & Kratz, I. (2022). Inklusiv Didaktik. In Dexel, T. (ed.), <i>Inklusive (Fach-)Didaktik in der Primarstufe</i> (46-87). Münster, New York: Waxmann.</p> <p>Ianes D. (2006). <i>Speciale Normalità</i>. Trento: Erickson.</p> <p>Seitz, S., Ali Tani, C. & Joyce-Finnern, N.-K. (2021), <i>Inklusion in Kitas. Grundlagen und Schlüsselthemen</i>. Weinheim, Basel: Beltz</p> <p>Weitere Literatur wird zu Semesterbeginn bekanntgegeben und auf der zum Modul eingerichteten Lernplattform veröffentlicht.</p>
Weitere bibliographische Angaben:	Wird zu Semesterbeginn bekanntgegeben und auf der zum Modul eingerichteten Lernplattform veröffentlicht.